

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **12 (1936)**

Heft 35

PDF erstellt am: **25.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag: Conzett & Huber, Zürich und Genf



## Requiriert!

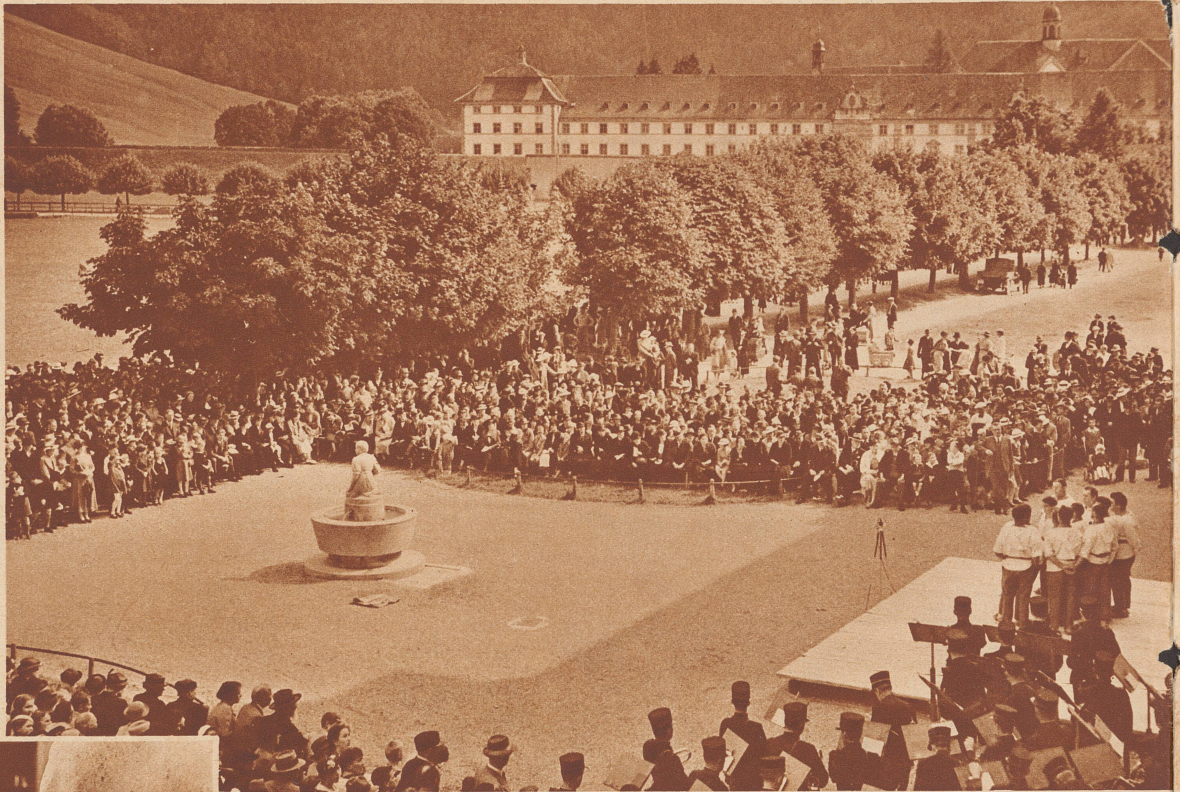
Es ist Erntezeit — trotz Bürgerkrieg. Die Natur kümmert sich auch in Spanien nicht um Politik. Die Menschen tun das um so ausgiebiger. Sie gehen hin und requirieren auf dem Felde Traktoren, die dazu da sind, friedliche Arbeit zu verrichten, die Ernte einzubringen, requirieren sie und spannen sie vor Kanonen, die an die Front müssen. Der Vorgang auf unserm Bilde spielt sich hinter der Saragossafront auf einem aragonischen Gutsbetrieb ab.



## Zu Ehren Meinrad Lienerts

wurde letzten Sonntag in Einsiedeln der Heiwili-Brunnen eingeweiht. Freunde des Dichters aus der ganzen Schweiz haben das Denkmal gestiftet, und der Bildhauer Benno Röhrig, Meinrad Lienerts Schwiegersohn, hat es zusammen mit seiner Frau Severina geschaffen. Viel Volk war versammelt. Neben den Einheimischen saßen Leute, die von weither aus dem Züribiet, dem Bernbiet, dem Solothurnischen und sonstwoher gekommen waren, weil sie den Dichter zu Lebzeiten kannten und weil sie sein Werk lieben und hochschätzen. Prof. Dr. Linus Birchler gedachte Meinrad Lienerts als des eigentlichen Schöpfers unserer Mundartdichtung, und ein von Otto Hellmut Lienert, dem Nefen Meinrads, verfaßtes «Brunnenspiel» gab ein schön und sinnvoll gefügtes Bild aus Juzzenis vielfarbener Welt mit ihren hellen, ihren dunklen Tönen.

Aufnahmen Heinz Guggenbühl



Die vor dem Schulhaus um den Heiwili-Brunnen versammelte über tausendköpfige Zuhörerschaft.



Die Darstellerin der Hauptfigur aus Otto Hellmut Lienerts Brunnenspiel, Frieda Kälin, als Heiwili am Heiwilibrunnen.



### Othmar Schoeck 50jährig

Am 1. September wird Othmar Schoeck fünfzigjährig. Wer immer sich Musikfreund nennt, kennt seine Lieder und seine Opern und weiß auch, daß dieser schöpferisch so reiche Musiker heute mitten in der besten Schaffenszeit steckt. Seine neueste Oper «Massimila» wird im kommenden Februar in Dresden uraufgeführt werden.

Aufnahme Hans Staub



### Major Alex Schreck

bisher Instruktionsoffizier der Kavallerie, wurde an Stelle des verstorbenen Direktor Müller zum Zürcher Leiter der «Securitas» gewählt.



### Dr. Leo Kaplan

der bekannte Zürcher Psychoanalytiker, ein Schüler Sigmund Freuds und Verfasser grundlegender Werke über Seelenforschung, begeht am 9. September seinen 60. Geburtstag.



### Die Schweizerischen Schwimmeisterschaften in Baden

Der schönste Sprung des Baslers F. Böny, der sich im Kunstspringen der Herren mit 138,27 Punkten an erster Stelle placierte. Aufnahme Photopress